

Pressemappe: Bayerisches Landesamt für Statistik

25.10.2013 | 20:10:00 | ID: 16321 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

Ausstoss von Treibhausgasen in Bayern seit 1995 um 14,8 Prozent gesunken

(agrar-PR) - 2010 emittierte Bayern knapp 7,4 Tonnen CO₂-Äquivalente je Einwohner

Im Jahr 2010 beliefen sich in Bayern die Emissionen von Treibhausgasen (Kohlendioxid, Methan und Distickstoffoxid) ohne prozessbedingte Emissionen auf rund 93 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente. Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung mitteilt, hat sich damit der Ausstoß dieser zum Treibhauseffekt beitragenden Gase seit 1995 um 14,8 Prozent verringert. Die Treibhausgasemissionen werden zur besseren Vergleichbarkeit in CO₂-Äquivalenten angegeben. Diese sind ein Maß, um das Erwärmungspotenzial der einzelnen Gase im Verhältnis zum Erwärmungspotential des Kohlendioxids auszudrücken.

In Deutschland insgesamt wurden knapp 930 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente emittiert. Der auf Bayern entfallende Anteil lag dementsprechend bei rund 10 Prozent. Bezogen auf die Bevölkerung hat Bayern mit 7,39 Tonnen CO₂-Äquivalenten je Einwohner nach Berlin (5,62 Tonnen je Einwohner), Thüringen (6,28 Tonnen je Einwohner), Hamburg (6,51 Tonnen je Einwohner), Hessen (6,96 Tonnen je Einwohner) und Baden-Württemberg (7,18 Tonnen je Einwohner) den sechsniedrigsten Wert. Deutschlandweit wurden 11,37 Tonnen CO₂-Äquivalente je Einwohner emittiert.

Unter den betrachteten Treibhausgasen wurde der größte proportionale Rückgang in Bayern mit 32,0 Prozent (182 108 Tonnen weniger als 1995) bei Methan verzeichnet. Die energiebedingten Kohlendioxidemissionen sind im betrachteten Zeitraum von 1995 bis 2010 um 11,0 Millionen Tonnen (-12,7 Prozent) gesunken. Bei den Emissionen von Distickstoffoxid wurden Rückgänge von 12,1 Prozent (-5 556 Tonnen) beobachtet. (LfStAD)

Pressekontakt

Herr Michael Blabst

Telefon: 0911-98208-6109 E-Mail: presse@statistik.bayern.de



[Bayerisches Landesamt für Statistik](#)

Nürnberg Str. 95 90762 Fürth Deutschland

Telefon: +49 0911 98208-6109

E-Mail: presse@statistik.bayern.de Web: www.statistik.bayern.de >>> [Pressefach](#)